

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **90 (2003)**

Heft 1/2: **Schulhäuser = Ecoles = Schools**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Für einen besseren Planungswettbewerb

Am 11. Dezember 2002 wurde in Zürich das bzz gegründet. Hinter dem Kürzel verbirgt sich die umständliche Bezeichnung «Beratungszentrum Zürich für Vergabeverfahren von Planungsdienstleistungen». In einem ungewohnten Schulterchluss haben damit die Zürcher Sektionen und Ortsgruppen der Verbände sia, BSA, fsai, FSU und usic eine Institution ins Leben gerufen, die Licht in den Dschungel der Planungsverfahren bringen soll. Es geht darum, die Erfahrungen mit all den unterschiedlichen Verfahren zu sammeln, auszuwerten und Auftraggebern verfügbar zu machen. Besonders Gemeinden und

andere den GATT-WTO-Bestimmungen unterworfenen Ausschreibende sind damit angesprochen, aber auch private Auftraggeber, die an einem fairen und effizienten Wettbewerb im Bereich Planung interessiert sind. Für sie will das bzz eine Anlaufstelle sein, die unentgeltlich eine Erstberatung über zweckdienliche Verfahren macht und eine Liste von geeigneten Beratern abgibt. Für die Aufnahme auf diese Liste besteht seitens des bzz ein klares Anforderungsprofil, zu dem u.a. auch die Verpflichtung auf die Grundsätze gemäss sia Ordnung 142 gehören. Das bzz will mit seiner Tätigkeit eine Art Qualitätskontrolle im Vergabewesen leisten, will Rechtssicherheit herstellen und bei Mängeln ge-

benenfalls auch intervenieren. Man kann der Institution nur Erfolg wünschen. Mit Erich Bandi, dem ehemaligen Kantonsbaumeister von Graubünden, konnte ein Präsident gewonnen werden, dessen Integrität und Kompetenz kaum jemand bezweifeln wird. Ermutigend auch, dass der Kanton und die Stadt Zürich als grösste Auftraggeber das bzz unterstützen. Das Projekt könnte Schule machen. Das Interesse aus anderen Regionen ist jedenfalls gross, der Handlungsbedarf unbestritten. www.bz-z.ch (mt)

«Baustelle Baltikum» – Litauen, Lettland, Estland

Die FAK Fachgruppe Architektur & Kultur des SIA führt vom 20.–31. August eine Architekturreise in die Baltischen Staaten durch. Neben der Besichtigung von nach der Unabhängigkeit 1991 entstandenen Bauten soll die Reise vor allem auch der persönlichen Begegnung mit Architekten, Künstlern sowie Vertretern von Fachverbänden dienen. Anmeldung und detaillierte Informationen bei Dominic Marti, 3074 Muri-Bern, doma@freesurf.ch

hunziker
schulungseinrichtungen

Hunziker AG Thalwil
Tischenloostrasse 75
Postfach
CH-8800 Thalwil

Telefon 01 722 81 11
Telefax 01 720 56 29
www.hunziker-thalwil.ch
info@hunziker-thalwil.ch

www.hunziker-thalwil.ch

Das flexible Klassenzimmer...

Eine einwandfreie Infrastruktur schafft eine der Voraussetzungen, dass Schüler lieber lernen und Lehrer leichter unterrichten.

Unsere Einrichtungskonzepte liegen im Zuge der Zeit.



Termin: 14. Februar 2003
Lausanne jardins 2004
 Ideenwettbewerb, international
www.lausannejardins.ch

Termin: 28. Februar 2003
**Werkbeiträge/sechsmonatiger
 Atelieraufenthalt in Paris für
 KünstlerInnen Kanton Zürich.**
 5 Jahre Wohnsitz im Kanton,
 bis Jahrgang 1963
fachstell-kultur@ji.zh.ch

Termin: 1. März 2003
**Studien- und Forschungsstipendien
 für junge IngenieurInnen**
 EPFL, Forschungskommission
 der SATW, Tel. 021 693 38 10,
evelyn.rovero@epfl.ch

Termin: 1. März 2003
International Design Award
 Innovative Projekte mit
 Verbundsicherheitsglas,
 realisiert bis 31.12.2002
 International, Architekten
 und Designer
 Solutia, St. Louis, Missouri
www.vanceva.com/design

Termin: 17. März 2003
Licht-Architektur-Preis 2003
 Messe Frankfurt/Deutsches
 Architektur Museum
www.licht-architektur-preis.de

Termin: 21. März 2003
**Auszeichnung historisches
 Hotel/Restaurant des Jahres 2004**
 Schweiz; gut erhalten, kürzlich
 restauriert oder mit neuen Anbauten
 ICOMOS Schweiz, Brünigstrasse 178,
 6060 Sarnen, Tel. 041 666 62 51,
denkmalpflege@ow.ch

Termin: 31. März 2003
Sommeratelier, 30.6.–30.8.
www.shedimeisenwerk.ch

Termin: 31. März 2003
Textile Strukturen für neues Bauen
 Studentenwettbewerb
 Arbeitskreis für textile Architektur
www.textile-architecture.com

Termin: 31. März 2003
arch+ Preis 2002
Urbane Tendenzen
 Absolventen aller Hochschulen,
 WS 01/02 – WS 02/03,
 international
www.archplus.baunetz.de

Termin: 9. Mai 2003
**IOC/IAKS Award, internationaler
 Preis für Sport- und Freizeit-Bauten**
 1995–2000
www.iaks.info

Termin: 31. März 2003
Sommeratelier, 30.6.–30.8.
 Architektonisch-atmosphärische
 Einrichtung der Shedhalle
www.shedimeisenwerk.ch

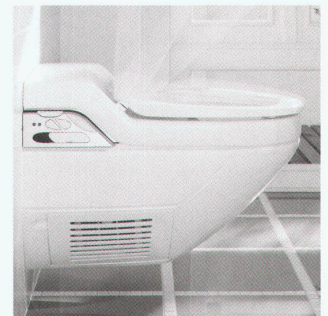
Termin: 31. Mai 2003
Designpreis Schweiz
www.designpreis.ch

Für weitere Ausschreibungen verwei-
 sen wir auf folgende Webadressen,
 die in den meisten Fällen auch über
 entschiedene Wettbewerbe informieren.

www.arcguide.de
www.archiprix.org
www.arch-forum.ch
www.archiworld.it
www.archi.fr/EUROPAN
www.architecture.com
www.bauwelt.de
www.dal-aa.dk
www.energie.zh.ch
www.eu-competition.org
www.hochparterre.ch/wettbewerbe
www.nextroom.ch
www.ribacompetitions.com
www.sia.ch/wettbewerbe
www.tektorum.de
www.wettbewerbe.BauNetz.de
www.wettbewerbe-aktuell.de
www.uia-architectes.org

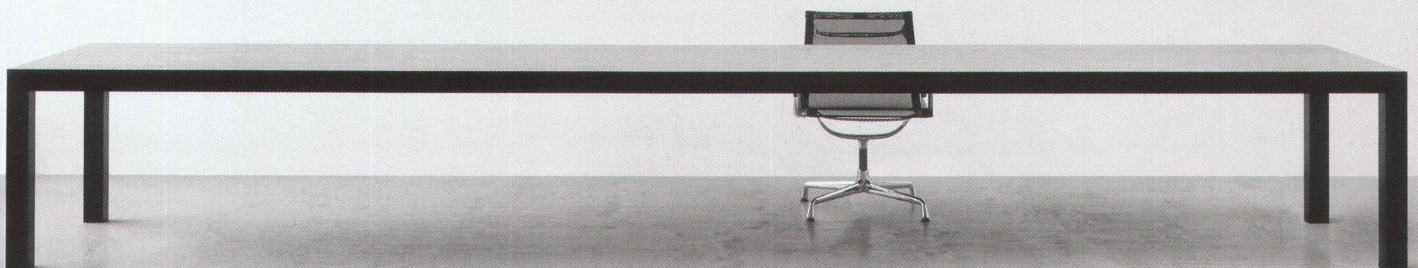
Dusch-WC unter Putz

Auf der Swissbau in Basel präsentierte die Balena AG die erste vollautomatische Dusch-WC-Komplettanlage, passend zu Standard-Unterputz-Installationen. Die gesamte Dusch-WC-Technik versteckt sich hinter der Verschalung rund um die WC-Keramik.



Der volle, sattweiche Duschstrahl kann genau positioniert und damit den individuellen Bedürfnissen angepasst werden. Neben Föhn und Geruchsabsaugung bietet das Balena UP 8000 verschiedene Neuheiten wie Massagestrahl, Oszillations- und Hygienefunktion. Die Bedienung erfolgt per Tastendruck am Gerät oder mit der Fernbedienung, die Montage ist einfach. Das Balena UP 8000 ist, mit allen Funktionen, in vier gängigen Sanitärfarben erhältlich.
Balena AG, 9606 Bütschwil
www.balena.ch

Oswald zeigt: Tisch



Der überlange Tisch für den Wohn- und Arbeitsbereich.
 Diverse Längen bis 5 Meter mit nur 4 Füßen.

Gefertigt in den Tischblattoberflächen Holz, Linoleum und Kunstharz.
 Beine und Seiten Holz gebeizt, lackiert.

Design: Silvio Schmed BSA SWB

Verlangen Sie unsere Prospekte, besuchen Sie den Ausstellungsraum oder unsere Homepage.

Ph. Oswald
 Schreinerei und Innenausbau AG
 Telefon +41 1 850 11 58
 E-mail info@ph-oswald.ch
www.ph-oswald.ch